

Für alle logistischen Prozesse...



...eine logische Lösung!

• importieren • exportieren • wirtschaften • abfertigen • berechnen • versenden • verwalten •

ecovision®

Freight&Transport

ecovision® Freight&Transport



Der Spediteur, der Frachtführer, der Kurier- und Paketdienst sind wichtige Bestandteile der internationalen Versorgungskette. Die Verkehrsdienstleister sorgen mit ihrem großen Angebot an logistischen Dienstleistungen für den reibungslosen Ablauf über den gesamten Prozess der Wertschöpfung. Durch den immer höher werdenden Grad an Globalisierung und den höheren Anforderungen an Leistung, Transparenz und Sicherheit, steigen nicht nur die Anforderungen an die Verkehrsdienstleister für Haupt- und Nebenleistungen sondern vielmehr auch für die Mitarbeiter in den Versand- und Speditionsabteilungen.



Verkehrsdienstleister sind „Global Player“, die durch eine internationale Netzwerkorganisation und den Einsatz Multimodaler Transporte alle logistischen Beschaffungs-, Lager- und Distributionsprozesse eines Unternehmens direkt beeinflussen können. Die Auswahl der richtigen Verkehrsdienstleister, die Disposition von Wareneingang und Warenausgang und die Bereitstellung interner Ressourcen, sind nur einige Aspekte, mit denen die Mitarbeiter in den betroffenen Abteilungen täglich konfrontiert werden.

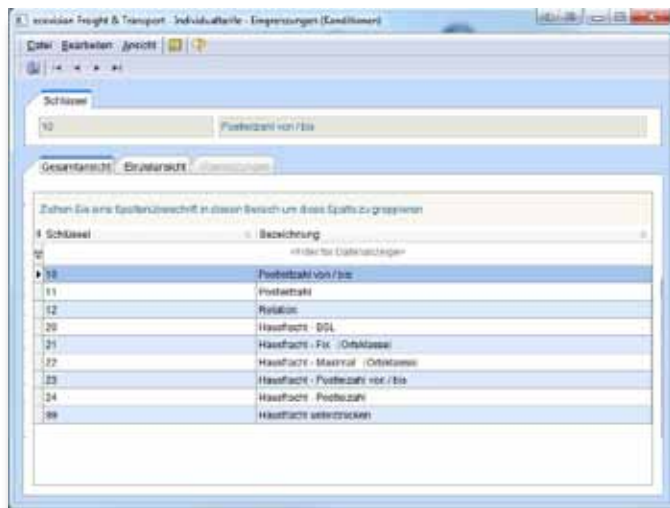
Mit **ecovision® Freight&Transport** unterstützen wir Sie bei diesen Aufgaben. Frachtkostenermittlung, Kalkulationen, Ladungs- und Rampendisposition, Datenabgabe an diverse Verkehrsdienstleister, Erstellung von Frachtgutschriften, sind dabei nur einige Highlights. Unser Modul **ecovision® FT** ist nicht als Speditionssoftware zu verstehen. Vielmehr sind die Standardfunktionen für den Verlager, den Absender bzw. den Versender entwickelt.

Mit dem Einsatz von **ecovision® FT** decken wir die Anforderungen verkehrsträgerübergreifend für nationale und internationale Transporte ab.

KEY Facts

- Erweiterte Stammdaten **ecovision® FT**
- Verwaltung von Preistabellen
- Frei definierbare Nebenkostentabellen
- Individuelle Konditionierung
- Frachtkostenkalkulation
- Frachtkostenermittlung
- Erstellung von Gutschriften an Verkehrsdienstleister
- Ladungsdisposition
- Berechnung von Laderaum
- Berechnung von Ladevolumen
- Borderos / Ladelisten
- Speditionsübergabebeschein / Sammelsendung
- Abholavis
- CMR – Frachtbrief
- Verwaltung von Preistabellen und Tarifen

Definition



Das Modul **ecovision® FT** kalkuliert und ermittelt Frachtkosten und Nebenkosten für alle Verkehrsmittel, Verkehrsträger und Verkehrswege anhand unterschiedlicher und individuell gestaltbarer Preistabellen und Standardtarifen. Durch das Hinterlegen von, mit dem Verkehrsdienstleister vereinbarten Konditionen (Bsp. GFT, Kundensatztafel, Hausfrachten, Margen, AS-TAG GU), erhält der Anwender eine jederzeit aktuelle detaillierte Übersicht der Einzel- und Gesamtfrachtkosten, die als Gutschrift erstellt oder als Grundlage

optionale Objekte

- Rampendisposition
- Containerdisposition
- econtrol
- Gefahrgutabwicklung
- Anbindung KEP-Markt

der Rechnungskontrolle verwendet werden kann. Die Ladungsdisposition fasst mehrere Aufträge an gleiche oder unterschiedliche Empfänger zusammen. Durch eine logische Frachtanalyse findet eine Vorsortierung nach benötigtem Laderaum, Verkehrsdienstleister und Relation statt.

KALKULATIONSSCHEMA ZUR FRACHTKOSTENBERECHNUNG

Europam Consulting GmbH Müllerstraße 25 Leichlingen	DATUM: 23.04.2010 SEITE: 1/1
TARIFSCHEMA:	Tarifwerk
BERECHNUNGSGRUNDLAGE:	ASTAG
FRACHTMISLANGABEN	
ANZAHL:	1 Coll
LÄNGE:	30,0 cm
BREITE:	30,0 cm
HOHE:	30,0 cm
VOLUMEN:	m³
BRUTTOGEWICHT:	4,020 kg
LADMETER:	m
QUADRATMETER:	m
GURTMAß:	

FRACHTKALKULATION

VON POSTLEIST.

DISPOSTLEIST.

DISTANZ:

GESAMTFRACHT:	Europam Consulting GmbH	DATUM:	23.04.2010
FRACHTFRÜHL:	Müllerstraße 25	SEITE:	1/1
TARGEWICHT:	Leichlingen		
FRACHTSATZ:	TARIFSCHEMA	Standardtarif	
MINDESTFRACHT:	VORNE FRACHTLEISTE	Federal Express Europe Inc.	
ZWISCHENFRACHT:	VORNE FRACHTLEISTE	Verkehrsdienstleistung Export	
ZUSATZFRACHT:	SCHWACHT	FEDEX Express WPX - Export	
ZUSCHLAG GR:	ZONE	Zone E	

ZUSCHLAG LA:	FRACHTMISLANGABEN						
	ANZAHL:	LÄNGE:	BREITE:	HOHE:	VOLUMEN:	BRUTTOGEWICHT:	LADMETER:
	1 Coll	30,0 cm	30,0 cm	30,0 cm	0,0 m³	4,02 kg	m

FRACHTBEZUG:	FRACHTKALKULATION		
MIDFRACHTST:	VON POSTLEISTE (ZHL) CIF	/	
FRACHTBEZUG:	DISPOSTLEISTE (ZHL) CIF	/	

VORLAND:	schweiz (CH)
NACHLAND:	Außereuropä (AT)
RECHNUNGSWEISE:	Berechnung nach Brutto- oder Nettogewicht
VOLUMENWEISE:	Verhältnis 1 : 1 : 1 cm = 166,7 kg

LADUNG IN TAGEN:	
MAXIMALGEWICHT:	0,9 kg
GRUNDBRUTTOGEWICHT:	3,9 kg
FRACHTBRUTTOGEWICHT:	3,9 kg
Ladungswert:	3,9 kg
STAPFELUNG VON:	2,5 kg
STAPFELUNG BIS:	3,0 kg
MINDESTFRACHTBEZUG:	0,00 CHF
FRACHTBEZUG:	06,00 CHF
FRACHTBEZUG:	3,17 CHF
FRACHTBEZUG NETTO:	30,00 CHF
NEBENKOSTEN (7,1%):	4,87 CHF
FRACHTBEZUG BRUTTO:	37,00 CHF

Standardfunktionen

Stammdatenverwaltung für Verkehrsdienstleister

- Tabellen- und Stammdaten in der **FT-Baseline** für die Ermittlung von Frachtkosten und Frachtnebenkosten sowie für die spätere Erstellung von Frachtgutschriften oder Rechnungen

Adressenstamm

- Verwaltung von detaillierten Adressinformationen für Spediteure, Frachtführer und Kurierdienste

Preistabellen

- Preisinformationen aus vorhandenen Margentarifwerken (GFT, Kundensatztafeln, ASTAG)
- Frei definierbare Haus – Haus – Preise
- Freie Definition von Relationen (Routen)
- Freie Definition von Gewichtstabellen
- Freie Definition von PLZ – Zonen
- Freie Definition von länderspezifischen Zonen (z.B. Departements oder Grafschaften)
- Hinterlegung von Sonderabsprachen (z.B. Palettenpreise, Lademeter, Kubikmeter, usw.)

Nebenkostentabellen

- Definition von Nebenkosten nach frei wählbaren Nebenkostenschlüsseln oder vorgegebenen Nebenkostentarifen
- Verwaltung von Nebenkosten in Wert oder Prozent
- Verknüpfung der Nebenkosten durch Zuordnungsmatrix

Individuelle Konditionierung

- Verknüpfung der Preistabellen, Margen und Nebenkosten

Frachtkostenkalkulation

- Kurzerfassung von Sendungen zur Ermittlung einer Frachtkostenkalkulation

Frachtkostenermittlung

- Ermittlung der Gesamtfrachtkosten am Beleg, der Disposition, der Kommissionierung und bei der Ladungsbildung
- Möglichkeit des Ausweises der Frachtkosten auf dem Speditionsübergabeschein, auf der Ladeliste oder dem Bordero

Erstellung von Gutschriften an Verkehrsdienstleister

- Periodengerechte Zusammenstellung aller Transportgutschriften pro Verkehrsdienstleister und Übermittlung als PDF Datei
- Optionale Meldung an die Finanzbuchhaltung über eine entsprechend zu definierende Datenschnittstelle
- Optionale Einbindung von Kostenstellen je Sendung
- Erstellung von Sendungsstrukturanalysen als Basis für Preisverhandlungen mit dem Verkehrsdienstleister

Ladungsbildung **Empfängerübergreifende Zusammenstellung von Belegen und Kommissionen.**

Unter einer frei definierbaren oder vom System vorgegebenen Ladungsnummer werden alle zum Versand anstehenden Belege nach diversen Selektionskriterien, wie zum Beispiel nach dem Verkehrsdienstleister, oder der Relation, dargestellt.

Dabei erfolgt durch **ecovision® FT** bereits eine Vortrierung nach denen am Beleg definierten Informationen, wie zum Beispiel Verkehrszweig, Versandart, Verkehrsdienstleister, Länder, etc.

Bei der Ladungsbildung kann eine Transporteinheit, z.B. ein LKW, Sattelaufleger, Anhänger, Container usw., zugewiesen werden, die im Idealfall mit dem maximalen Ladungsgewicht und den Abmessungen versehen ist. Durch diese Vorgaben kann eine Überbeladung vermieden werden bzw. der Stauraum bei vollständigen Pack- und Lademittelangaben optimal ausgenutzt werden. Durch die Kennzeichnung vorselektierter Belege erfolgt die Buchung (Disposition) zu der Ladung.

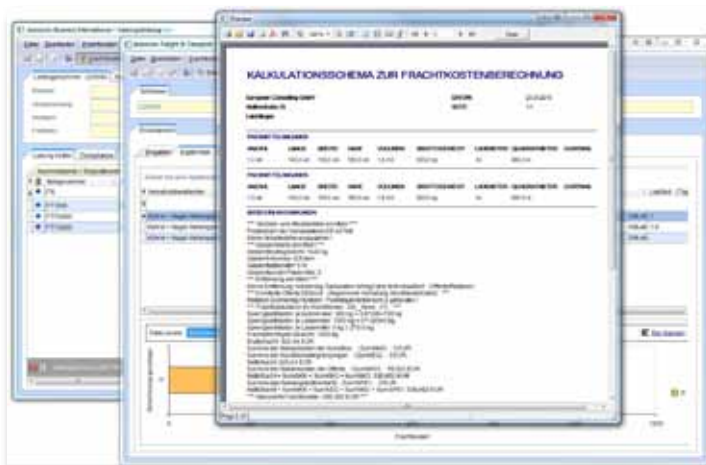
Nach Abschluss der Ladungsdisposition erfolgt je nach Prozessablauf der Ausdruck einer Ladeliste / Bordero, die Übermittlung an den Verkehrsdienstleister oder die Information an die Verloaderampe / Tor, an dem dann die Beladung zum Beispiel barcodegesteuert erfolgen kann.

Mit dem Einsatz des Objektes **Rampendisposition** können die disponierten Ladungen direkt einzelnen Rampen / Tore zugeordnet werden. Eine individuelle Zeitvergabe (Slots) für die Verladung und den Frachtführer sorgt für einen reibungslosen Verladeprozess,

den Abbau von Kapazitätsüberlastungen, der Verringerung von Verladefehlern und spart nicht zuletzt aus diesen Konsequenzen zusätzliche Kosten.

Das Objekt **Containerdisposition** unterstützt Sie bei der Verwaltung von LCL oder FCL Containern. Disponieren Sie am Bildschirm übersichtlich, transparent und visuell Ihre Containereinheiten im Hinblick auf die Abholung, der fristgerechten Gestellung, bis hin zur termingerechten Rückgabe. Verwalten Sie containerbezogen zum Beispiel den Ort der Gestellung, das Datum der Abladung, den Makler, Reeder und Spediteur und das Seeschiff, sowie viele weitere wichtige Informationen.

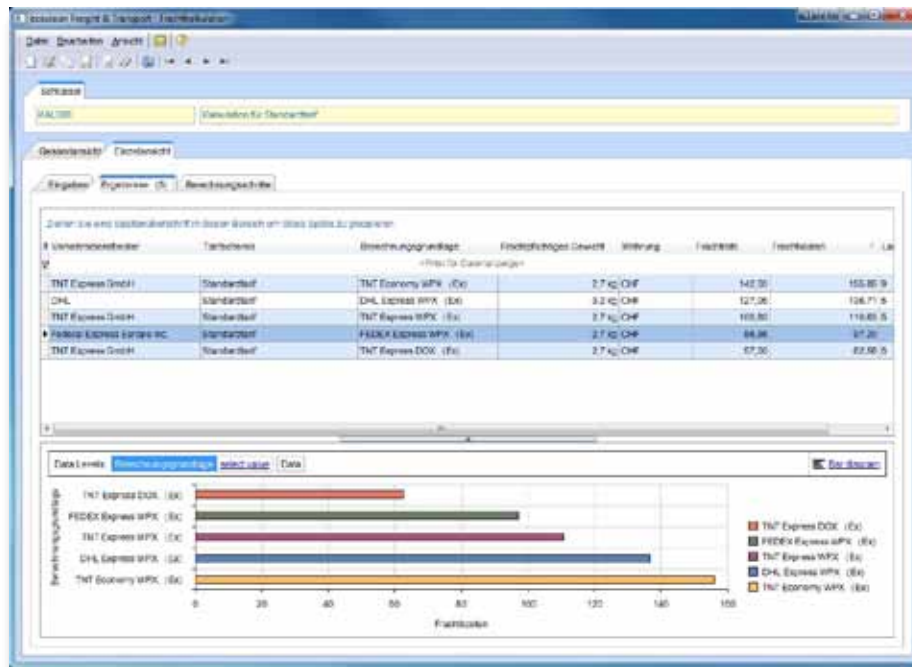
Die Container und Trucks werden in Form einer frei wählbaren Zeitübersicht (Monat, Woche, Tag, Stunde, Uhrzeit) grafisch dargestellt. Überschneidungen oder Doppelbelegungen sind durch das Terminüberwachungssystem ausgeschlossen.



Frachtkostenberechnung

Ermittlung des frachtpflichtigen Gewichts

Die einzelnen Packstücke und Lademittel werden am Beleg, an der Kommissionierung und an der Ladungsdisposition nach ihrem Gewicht bzw. nach ihrem benötigten Laderaum bewertet.



Als Ergebnis dieser Auswertung ermittelt sich das für die Frachtkostenberechnung notwendige „frachtpflichtige Gewicht“. Hierbei werden auch hinterlegte Sonderkonditionen, z.B. Kubikmeter, Lademeter, Palettenpreise, oder sonstige Sondervereinbarungen berücksichtigt. Optional besteht auch die Möglichkeit eines Anschlusses an eine vorhandene Waage, die dann das Bruttogewicht individuell ermittelt.

Mit einfachen Schritten zur Frachtkostenberechnung.

Ermittlung der Frachtkosten

Unter Berücksichtigung des ermittelten frachtpflichtigen Gewichtes und der hinterlegten Konditionen, berechnet **ecovision® FT** den Frachtpreis pro Beleg, pro Kommission oder pro Ladung. Als Basis dieser Ermittlung dienen die mit den Verkehrsdienstleistern vereinbarten Offerten und Konditionen.

Frachtkostenoptimierung

Eine mögliche Frachtkostenoptimierung findet durch das Zusammenfassen von einzelnen Belegen zu einer Kommission oder von Belegen und Kommissionen in der Ladungsdisposition statt. Eine Frachtkostenoptimierung mit Transporthauptlauf und Anschlussfracht kann als zusätzliche Option des Moduls **ecovision® FT** bestellt werden.

Frachtkostendarstellung

Die ermittelten Frachtkosten werden an verschiedenen Stellen in der Applikation dargestellt. Am verpackten Einzelbeleg, nach abgeschlossener Kommissionierung oder nach Erstellung der Ladungsdisposition. Der manuelle Eingriff ist selbstverständlich jederzeit möglich, so dass eventuelle abweichende Einzelvereinbarungen anstatt des ermittelten Wertes erfasst werden können.

Gutschrift

ecovision® Freight&Transport erstellt für alle Transporte Frachtgutschriften an den Verkehrsdienstleister, die in einer frei definierbaren zeitlichen Periode ermittelt und ausgedruckt werden können.

Diese Gutschriften können zum einen als Hilfsmittel zur Rechnungsprüfung genutzt und zum anderen als „echte“ Finanzgutschriften an den Verkehrsdienstleister übermittelt werden.

Die Gutschriften werden zunächst in einer übersichtlichen Tabellenform sendungsbezogen dargestellt. Hier lassen sich noch einzelne Werte nachträglich verändern. Beispielsweise für zusätzliche Kosten einer zweiten Anfahrt oder einer nachträglich vereinbarten Sonderfahrt zu speziellen Konditionen. Auch die Hinterlegung von Kostenstellen ist sendungsbezogen möglich.

ecovision® FT protokolliert die Erstellung und Prüfung der Gutschriften mit Datum, Zeit und Mitarbeiter. Auf Wunsch können die ermittelten Werte in einer Schnittstelle zur Finanzbuchhaltung bereitgestellt werden.

In Verbindung mit dem Objekt **econtrol** können Statistiken für alle Transporte erstellt und kombiniert werden.

Darüber hinaus bietet die Sendungsstrukturanalyse eine Möglichkeit einzelne Relationen zu untersuchen und preislich zu vergleichen.

Das Ergebnis unterstützt nicht nur bei Konditionsverhandlungen, es dient vielmehr auch als Kalkulationsgrundlage für zukünftige „Frei Haus“-Transporte.

GUTSCHRIFTANZEIGE

Absender
European Consulting GmbH
Moltkestrasse 25
D-42799 Leichlingen

Spedition / Frachtführer
Möllers Akeri AB
Lokegatan 2

Gutschrift Nr.: 2010/04/1147
Erstellt am: 30.04.2010
Sachbearbeiter: G. Muster

S-26337 Häganäs Seite 1

Pos. 1				EURO
Versanddatum:	01.04.2010	Versandort:	Leichlingen	
Relation:	S-201	Empfänger:	201144	
Vorgangsnummer:	10114812		Stalfors SAS Galardon	
Kostenstelle:	50100		S-28320 Galardon	
Frachtgut:	1 Europalette	Thermopapier	330,00	
		Brutto KG	330,00	
		Lademeter	0,96	
		Qubikmeter	1,15	
		<u>Frachtpfl. KG</u>	<u>960,00</u>	
		Gewichtstabelle: U100		
		Tarif: S01	Fracht:	324,40

Pos. 2				
Versanddatum:	06.04.2010	Versandort:	Leichlingen	
Relation:	S-201	Empfänger:	201417	
Vorgangsnummer:	10114844		Smöre Bend	
Kostenstelle:	50100		S-20111 Malmö	
Frachtgut:	21 Europaletten	Thermopapier	12.850,00	
	5 Karton	Musterprospekte	10,00	
		Brutto KG	12.860,00	
		Lademeter	12,00	
		Qubikmeter		
		<u>Frachtpfl. KG</u>	<u>12.860,00</u>	
		Tarif: Pauschal	Fracht:	1.380,00

Pos. 3				
Versanddatum:	13.04.2010	Versandort:	Leichlingen	
Relation:	S-201	Empfänger:	201417	
Vorgangsnummer:	10116401		Helstrom SAS	
Kostenstelle:	52320		S-33401 Smaland	
Frachtgut:	2 Rollen	Faxpapier	4.160,00	
		Brutto KG	4.160,00	
		Lademeter	6,00	
		Qubikmeter	14,40	
		<u>Frachtpfl. KG</u>	<u>6.000,00</u>	
		Gewichtstabelle: TL10		
		Tarif: U500	Fracht:	788,44
		2. Entladestelle	<u>NKO SG</u>	<u>132,00</u>
			<u>Gesamtfracht</u>	<u>920,44</u>

Übertrag 2.624,84

ECON

EUROPEAN CONSULTING GMBH
SOFTWAREENTWICKLUNG & BERATUNG

Moltkestrasse 25
42799 Leichlingen
Germany

www.econ-gmbh.de
vertrieb@econ-gmbh.de

Telefon: **+49 2175 89 58 0**
Telefax: **+49 2175 89 58 21**

• kontrollieren • informieren • auswerten • lagern • optimieren • sichern • transferieren • archivieren •